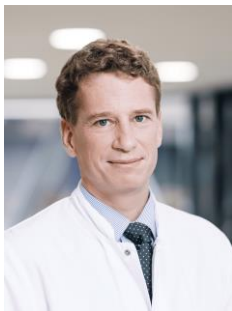


DGS-Jahreskongress

SAVE THE DATE: Größter deutschsprachiger Brustkongress findet Anfang Juni in Dresden statt

Berlin, 6. Mai 2024 – Der 43. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS) findet vom **6. bis 8. Juni 2024** in der sächsischen Landeshauptstadt in Präsenz statt. Der Vorstand und das Programmkomitee der DGS heißen alle interessierten Pressevertreterinnen und -vertreter herzlich zu diesem einzigartigen Treffen senologischer Expertise im **Internationalen Congress Center in Dresden** willkommen. Fachvertretende, PatientInnenverbände und Gäste aus Politik und Industrie tagen an der Elbe zum medizinischen Fortschritt rund um die Vorbeugung, Diagnostik und Therapie von Brustkrebs – weltweit der häufigste Krebs bei der Frau.



Wir hoffen, für Sie ein interessantes Programm zusammengestellt zu haben, welches nicht nur ein Update der neuesten Erkenntnisse in Diagnostik, Therapie und Nachsorge von Brustkrebs bietet, sondern auch Raum für Austausch und Diskussion und vor allem für die Weiterentwicklung unseres Fachgebietes.

Prof. Dr. Adrien Daigeler
Kongresspräsident

Unter dem **Motto „Kompetenz – Kooperation – Innovation“** versammelt der Kongress führende ExpertInnen, Pioniere und Visionäre aus dem Bereich der Senologie und bietet eine herausragende Plattform für den Austausch von Wissen, Innovationen und aktuellen Entwicklungen – eine einzigartige Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen und Forschungsergebnisse aus der Fachgemeinschaft zu informieren.

„Der DGS-Kongress bietet eine einzigartige Plattform, um interdisziplinäre Kompetenzen und Kooperationen zu stärken. Denn interdisziplinäre Kompetenzen sind der Schlüssel für erfolgreiche Tumorkonferenzen. Während des Kongresses erhalten wir gemeinsam die Möglichkeit, über die Grenzen der Fachgebiete hinauszublicken und neue interdisziplinäre Perspektiven zu entdecken. Seien auch Sie im Internationalen Congress Center Dresden mit dabei!“

Prof. Dr. Stefanie Weigel
Co-Kongresspräsidentin



Mit dem Programmpunkt „Post-ASCO 2024“ wartet ein besonderes Highlight auf die Teilnehmenden: In Form einer kompakten hybriden Vortragreihe werden die Höhepunkte des Kongresses der American Society of Clinical Oncology präsentiert. Zudem verspricht auch das neue Format der Oxford-Debatten einen spannenden Gedankenaustausch zu den aktuellsten Themen des Fachs: Die Diskutantinnen und Diskutanten werden unter anderem über die Krankenhausreform und den damit einhergehenden Transformationsprozess debattieren.



„Das Dresdner Kongresszentrum mit Blick auf die Elbe eröffnet uns auf zahlreichen Zwischenebenen wertvolle Möglichkeiten zum persönlichen Austausch. Ich bin besonders gespannt auf die Oxford-Debatten; die Themen sind provokativ ausgewählt, sodass es hier sicher heiße Duelle mit schnellen Schlagabtauschen geben wird.“

Prof. Dr. Michael P. Lux
Co-Kongresspräsident

Die Fachcommunity stellt u. a. in der Sitzung „State of the Art – primäres Mammakarzinom“ den Status Quo der adjuvanten und operativen Therapieverfahren vor. Das diesjährige Programm des DGS-Kongresses veranschaulicht die Vielfältigkeit der Senologie dabei bestens: Der Einsatz von künstlicher Intelligenz in der Brustkrebs-Früherkennung wird in Dresden ebenso thematisiert wie neue Technologien und Innovationen in der operativen Behandlung des Mammakarzinoms, einschließlich der Implantatchirurgie und der intraoperativen Bildgebung, sowie praxisnahe Fallvorstellungen aus dem Gendiagnostikboard.

Auch in diesem Jahr werden durch die **Preisverleihungen** vor Ort besondere Leistungen aus Wissenschaft und Forschung geehrt. Die offizielle Ehrung der GewinnerInnen findet direkt auf dem Kongress im Rahmen der **Eröffnungsveranstaltung am Donnerstag, den 6. Juni, 12:45 – 13:50 Uhr in Saal 3** unter Anwesenheit des sächsischen Wissenschaftsministers Sebastian Gemkow statt. Verliehen werden:

- **DGS-Wissenschaftspreise**
- **der Klaus-Dieter-Schulz-Versorgungsforschungspreis**
- **der Florence-Nightingale-Preis**
- **der Innovationspreis "Junior meets Senior"**
- **die DGS-Ehrenmitgliedschaft**

Das wissenschaftliche Programm wird ausschließlich im Nachgang der Veranstaltung über die on-demand-Mediathek einsehbar sein. Ein Live-Streaming ist nicht vorgesehen. Aktuelle Informationen zum Programm und zu den PreisträgerInnen finden Sie hier: <https://www.senologiekongress.de/de/Startseite/>

PressevertreterInnen können sich eigenständig über den folgenden Link registrieren: <https://www.senologiekongress.de/de/Anmeldung/Anmeldung/>

Nutzen Sie bitte auch den [iPlanner](#) zur individuellen Tagungsvorbereitung. Vor Ort steht Ihnen für Ihre Arbeit ein PRESSERAUM mit WLAN, einem Snack sowie Getränken zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in Dresden begrüßen zu dürfen!

Pressekontakt

Repräsentanz der Fachgesellschaften
Sara Schönborn | Manuela Rank | Melanie Herberger
Tel.: +49 (0)30-514 88 3333
E-Mail: presse@senologie.org

Die Deutsche Gesellschaft für Senologie (DGS e.V.)

Als medizinische Fachgesellschaft engagiert sich die DGS e.V. fortwährend für die Brustgesundheit von Frauen. Sie erforscht, lehrt und vermittelt Wissen über die normalen und gestörten Funktionen der weiblichen Brust und vereint alle ärztlichen und medizinischen Disziplinen, die sich mit der Brust beschäftigen: Chirurgie, Gynäkologie, Innere Medizin, Pathologie, plastische Chirurgie, Radiologie (Diagnostik) sowie die Radioonkologie. Den Erfahrungsaustausch zwischen WissenschaftlerInnen unterschiedlicher medizinischer Disziplinen sowie Leistungserbringern im Gesundheitswesen anzuregen, ist ein besonderes Anliegen der DGS, um Diagnostik und Therapie bei Brusterkrankungen stetig weiter zu verbessern und den Patientinnen die bestmögliche Behandlung zu gewährleisten.